

BROZOWSKI BÜROTECHNIK

Meisterbetrieb seit 1977

Autorisierter Brother-Vertriebspartner

Udo Brozowski . Obere Stadt 73 . 82362 Weilheim

Industrie- und Handelskammer
für München und Oberbayern
Herrn Manfred Gößl
Max-Joseph-Straße 2
80323 München

Weilheim, den 12.01.2019

Editorial in der letzten Ausgabe von „Wirtschaft“

Sehr geehrter Herr Gößl,

zu Ihren Ansichten möchte ich einige Bemerkungen machen. Man kann die EU nicht nur an ihren Vorteilen für die Wirtschaft messen. Zunächst einmal profitiert der Export von dem für Deutschland unterbewerteten Euro. Außerdem bekommen zwar die Firmen die Exporte bezahlt, die Bundesbank jedoch nicht, weil speziell die Südländer „anschreiben“ lassen. Daraus resultieren inzwischen Target-Forderungen in Höhe von fast einer Billionen Euro. Wie will die Regierung erreichen, dass die Verbindlichkeiten bezahlt werden?

Für Sparer hat die EU durch die Zinspolitik der EZB nur Nachteile gebracht, weil sie keine Zinsen mehr auf ihre Geldanlagen bekommen.

Sie schreiben, dass man bei der Europawahl nicht die Spalter und Vereinfacher wählen soll. Da gebe ich Ihnen Recht, denn die Politik der Bundeskanzlerin hat dieses Land und auch Europa gespalten. Auch der Brexit ist eine Folge der Politik der Kanzlerin. Deshalb sind alle Parteien, die diese Politik mitgetragen oder unterstützt haben für mich nicht mehr wählbar. Entgegen Ihrer Meinung kann von verantwortungsbewusster Politik überhaupt keine Rede sein.

Deutschland ist in der EU inzwischen isoliert und unbeliebt. Nur noch Frankreich steht scheinbar an unserer Seite, was aber mit der wirtschaftlichen Lage des Landes zu tun hat. Die EU hält sich nicht an die Verträge und die Länder machen was sie wollen. Die östlichen Länder und auch Italien und Österreich schließen sich zusammen und wollen sich weder von der Kanzlerin noch von Brüssel bevormunden lassen.

Die meisten Länder kontrollieren ihre Grenzen und lassen nicht jeden rein, der das Wort „Asyl“ sagen kann. Deutschland ist inzwischen durch die vielen Migranten und die dadurch bedingte zusätzliche Kriminalität ein unsicheres Land geworden.

Freundliche Grüße

Udo Brozowski